

# SPEEDING UP INNOVATION

VERNETZUNG VON FORSCHUNG UND PRAXIS

## Nachhaltiger Obst- und Gemüsebau

# 20 24



©Netzwerk Kulinarik/Philipp Monihart



18. Juni 2024



10:00 -16:00 Uhr

# SPEEDING UP INNOVATION

VERNETZUNG VON  
FORSCHUNG UND PRAXIS

**Nachhaltiger  
Obst- und Gemüsebau**

„WIR LADEN SIE  
RECHT HERZLICH  
EIN, AN DIESER  
VERANSTALTUNG  
TEILZUNEHMEN,  
UM IHR WISSEN  
ZU ERWEITERN  
UND AUCH, UM  
IHR WISSEN ZU  
VERMITTELN!“

Im Rahmen der Veranstaltung werden Vertreterinnen und Vertreter nationaler Forschungsinstitutionen und -projekte sowie von landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungseinrichtungen und landwirtschaftlichen Ausbildungsstätten miteinander vernetzt, um den Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis gezielt voranzutreiben. Anhand von konkreten Projekten aus dem Bereich des nachhaltigen Obst- und Gemüsebaus werden wesentliche Anforderungen an den Wissenstransfer von der Forschung in die Praxis und relevante Praxisbedarfe als Impulsgeber für zukünftige Forschungs- und Innovationsaktivitäten diskutiert.

#### Ziele der Veranstaltung:

- Austausch und Vernetzung von Wissenschaft mit Bildung und Beratung stärken
- Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis beschleunigen
- Dialog zu wirksamen Instrumenten des Wissenstransfers starten
- Forschungsergebnisse für die Praxis nutzbar machen

#### Zielgruppen der Veranstaltung:

- Vertreter:innen von Bildungs- und Beratungsorganisationen
- Beratungs-, Bildungs- und Lehrkräfte
- Wissenschaftler:innen und Forscher:innen
- Expertinnen und Experten aus dem Bereich des Obst- und Gemüsebau

#### Gastgeber:

**Thomas Haase**

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik (HAUP)

**Nina Radl**

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML)

**Florian Herzog**

Landwirtschaftskammer Österreich (LKÖ)

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 WIR leben Land  
Gemeinnützige Agrarprojekte Österreich



Initiativpartner von der  
Europäischen Union

 Landwirtschaftskammer  
Österreich

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 HOCHSCHULE FÜR  
Agrar- und Umweltpädagogik

# SPEEDING UP INNOVATION

VERNETZUNG VON  
FORSCHUNG UND PRAXIS

**Nachhaltiger  
Obst- und Gemüsebau**

## MODERATION

**Andreas Pfaller**

Landwirtschaftskammer Österreich

ab 09:00

## CHECK IN AND COME TOGETHER

11:45

## MITTAGESSEN

10:00

## BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

**Thomas Haase**

Rektor der Hochschule für Agrar- und  
Umweltpädagogik (HAUP)

**Nina Radl (BML)**

**Florian Herzog (LKÖ)**

13:00

## WORKSHOPS

**1. Workshop:  
Nachhaltiger Obstbau**

**Moderation: Lukas Oßberger**

Landwirtschaftskammer Österreich

**2. Workshop:  
Nachhaltiger Gemüsebau**

**Moderation: Polona Globocnik**

Landwirtschaftskammer Österreich

10:15

## VORTRÄGE

**Nachhaltige Gemüseproduktion aus Sicht des  
Praktikers: Wo gibt es Forschungs- und Inno-  
vationsbedarf?**

**Karl Auer**

Präsident des österreichischen Bundesgemüse-  
bauverbandes (BGV)

15:30

**DARSTELLUNG DER WORKSHOPERGEBNISSE:  
VORTRÄGE UND DISKUSSION**

**Nachhaltiger Obstbau - Innovationen in For-  
schung und Praxis**

**Michaela Griesser**

Institut für Wein- und Obstbau an der  
Universität für Bodenkultur in Wien

15:55

## ABSCHLUSS UND VERABSCHIEDUNG

**Nina Radl (BML)**

**Florian Herzog (LKÖ)**

**Mein Hof - Mein Weg: Ab auf den Ideenacker  
- Es ist Erntezeit**

**Lisa Piller**

Landwirtschaftskammer Österreich

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR** leben Land



Ko-finanziert von der  
Europäischen Union

 **Landwirtschaftskammer  
Österreich**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **HOCHSCHULE FÜR  
Agrar- und Umweltpädagogik**

PROGRAMM

# WORKSHOP 1

## NACHHALTIGER OBSTBAU



### Moderation:

**Lukas Oßberger**

Landwirtschaftskammer Österreich



### Vorträge:

**Nachhaltige Bekämpfung von invasiven Schaderregern im Obstbau an den Beispielen Kirschessigfliege und Asiatische Marillenblattlaus**

**Monika Riedle-Bauer**

HLBA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg

**Apfel4.NULL: Einsatz von Sensoren für eine nachhaltige Produktion und Lagerung bei Apfel**

**Konni Biegert**

Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee  
Online

**Regionale Optimierungskonzepte für eine bedarfsgerechte Wasserversorgung im Obstbau im Bodenseegebiet**

**Silas Föll**

Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee  
Online

**ABOW-AT: Alternative Beikrautregulierung im Obst- und Weinbau auf Basis Autonomer Technologien**

**Josef Rathbauer**

Josephinum Research and Development

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union



Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**

Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanzierung von der  
Europäischen Union



# WORKSHOP 2

## Nachhaltiger Gemüsebau



### **Moderation:**

**Polona Globocnik**

Landwirtschaftskammer Österreich



### **Vorträge:**

**Energie-extensiver Wintergemüsebau: die winterliche Ernte von Frischgemüse in Ostösterreich im Praxistest**

**Wolfgang Palme**

HBLFA für Gartenbau Schönbrunn und Österreichische Bundesgärten

**Hochpräzise und selektive Einzelpflanzenbehandlung im Gemüsebau auf Basis Künstlicher Intelligenz mit ARA von Ecorobotix**

**Markus Göttl**

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayern (AELF)

**Automatisation und Robotik im Freiland-Gemüsebau**

**Franz Handler**

HBLFA Francisco Josephinum

WORKSHOPS

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 **Bundesministerium**  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# SPEEDING UP INNOVATION

VERNETZUNG VON  
FORSCHUNG UND PRAXIS

**Nachhaltiger  
Obst- und Gemüsebau**

## ANMELDUNG & INFORMATION

**Termin:** Dienstag, 18. Juni 2024

**Uhrzeit:** 10:00 bis 16:00 Uhr

**Ort** Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien  
Angermayergasse 1, 1130 Wien

**Kontakt:** Elisabeth Gurdet, [e.gurdet@lk-oe.at](mailto:e.gurdet@lk-oe.at)  
T: 01 53441 8621, M: 0676 83441 8621

**Kosten:**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**.

**Anmeldung:**

Die Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich bis zum **12. Juni 2024** hier an: [Anmeldung](#)

**Verpflegung:**

Das **Mittagessen** kann in der Mensa der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien gegen einen Betrag von 12 € eingenommen werden. Wir erlauben uns gegebenenfalls den Betrag beim Einchecken in bar einzuheben.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

 **lk** Landwirtschaftskammer  
Österreich

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

  
HOCHSCHULE FÜR  
Agrar- und Umweltpädagogik

### Anreise:

Sie erreichen uns klimafreundlich:

**vom Westbahnhof:** U6 bis Längenfeldgasse – U4 bis Ober St. Veit – 54 A bis Angermayergasse

**vom Hauptbahnhof:** U1 bis Karlsplatz - U4 bis Ober St. Veit – 54 A bis Angermayergasse

Die Buslinie 54A fährt in der Zeit von 8:00-10:00 um 8:16 Uhr, 8:37 Uhr, 8:57 Uhr, 9:17 Uhr, 9:37 Uhr und 9:57 Uhr

Weitere Informationen zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln unter:

[www.oebb.at](http://www.oebb.at) & [www.wienerlinien.at](http://www.wienerlinien.at)

### Anreise mit dem PKW:

An der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik bestehen derzeit keine Parkmöglichkeiten! In den angrenzenden Bezirken ist überall Parkpickerlpflicht und auch mit Parkschein darf man, wie Sie feststellten, nur zwei Stunden parken. Das heißt, wenn Sie länger an der Hochschule sind, müssen Sie Ihren PKW in einer der umliegenden Parkgaragen abstellen, beispielsweise im P&R Hütteldorf (<https://www.bestinparking.com/de/at/garage/park-ride-hueteldorf>).

Die P&R-Anlage ist sehr kostengünstig (4,10 Euro für 24h) und hat einen direkten Zugang zur U4 (wenn Sie direkt im 4. Parkdeck parken). Sie können mit der U4 dann bis zur Station Ober St. Veit (Ausgang Preindlsteg) fahren und nehmen dann bitte den Bus 54A bis Angermayergasse. Sie müssen hier genug Zeit (20 bis 30 Minuten) einplanen, da der 54 A einen fixen Fahrplan hat und in unterschiedlichen Intervallen fährt.

### Quartier:

An der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik besteht keine Übernachtungsmöglichkeit. Wir ersuchen um eine selbstständige Zimmerreservierung. Eine Liste mit Hotels, mit denen die Hochschule Sonderpreise vereinbart hat, wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Vektorgrafik©Pixabay

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Ko-finanziert von der  
Europäischen Union

 **Landwirtschaftskammer  
Österreich**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

  
HOCHSCHULE FÜR  
Agrar- und Umweltpädagogik